

Plakate bewerten?!

Beitrag von „unter uns“ vom 6. Januar 2011 12:13

Ich verstehe die Aufregung nicht. Wenn keine Kriterien besprochen wurden, macht es sicher Sinn, sich bei der Bewertung auf den Inhalt zu konzentrieren. Es wäre auf jeden Fall unfair, jetzt zu sagen: "Übrigens zählt der optische Eindruck 60% der Note."

Es ist m. E. aber auch klar, dass man nicht alle anderen Aspekte ganz unter den Tisch fallen lassen muss.

Ich finde die Frage nach

Zitat

inhaltlichem Gehalt / Richtigkeit optischer Eindruck / Ideenreichtum Sauberkeit
sprachliche Richtigkeit

völlig akzeptabel, auch ohne sie vorher groß diskutiert zu haben.

Wenn Schüler ein Plakat erstellen sollen, ist doch klar, dass

- der Inhalt richtig sein soll,
- das Plakat gut aussehen soll,
- man gute Ideen einbringen soll,
- das Plakat nicht mit Tintenflecken, Farbkleksen, Popeln u. ä. verschmiert sein soll,
- nicht in jedem zweiten Wort ein Rechtschreibfehler stecken soll.

Die Schüler gehen seit sieben Jahren zur Schule. Soviel werden sie wohl hoffentlich verstanden haben.

Ich würde allerdings vor allem die Frage nach der optischen Gestaltung und dem Ideenreichtum in der Bewertung noch zurücknehmen - das scheint mir das zu sein, was den Schülern sicher am wenigsten präsent ist.